

**Prüfzeugnis
über die Eignungsprüfung
der Leitbake
1S/2S
Art. Nr. 25490/25491
der Firma Horizont Signal-
technik, Korbach
nach den
„Technischen
Lieferbedingungen
für Leit- und Warnbaken
(TL-Leitbaken 97)“**

Bericht-Nr.: BAST/02 2K 09/LU


PRÜFZEUGNIS

über die Eignungsprüfung der Leitbake mit der
Prüf-Nr. 02 2K 09
nach den „Technischen Lieferbedingungen für Leit- und Warnbaken“
(‘TL-Leitbaken 97’)

Antragsteller	HORIZONT-Signaltechnik GmbH Postfach 13 40 34483 Korbach
Bezeichnung der Bake	1S/2S Art. Nr. 25490/25491
Fußplattentyp	KLEMMFIX TL Nr. 30/31/33
Hersteller der Warnleuchte	HORIZONT-Signaltechnik, Korbach
Bezeichnung der Warnleuchte*)	Top LED einseitig gelb Art. Nr. 21091 Top LED zweiseitig gelb Art. Nr. 21092
Durchgeführte Prüfungen	Prüfungen der Konstruktion und der passiven Sicherheit nach 'TL-Leitbaken 97'
Prüfergebnisse	Einzelergebnisse siehe Seite 2 dieses Prüfzeugnisses
Bewertung	Das Prüfmuster erfüllt die Anforderungen der 'TL- Leitbaken 97' hinsichtlich Bild, Standsicherheit, Konstruktion und passiver Sicherheit.

*) Prüfung gemäß TL-Warnleuchten 90 (Prüf.-Nr. V4 – 13-2001, V4 – 14-2001))

Für die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)


(Dr. rer. nat. Meseberg)
Regierungsdirektor
Leiter des Referats
Straßenausstattung



Für die Sachbearbeiter


(Dipl.-Ing. Lukas)

Bergisch Gladbach, den 19.08.2003

Dieses Prüfzeugnis umfasst 11 Seiten und darf nur vollständig weitergegeben
oder veröffentlicht werden. Die auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung
bedarf der schriftlichen Zustimmung der BASt.

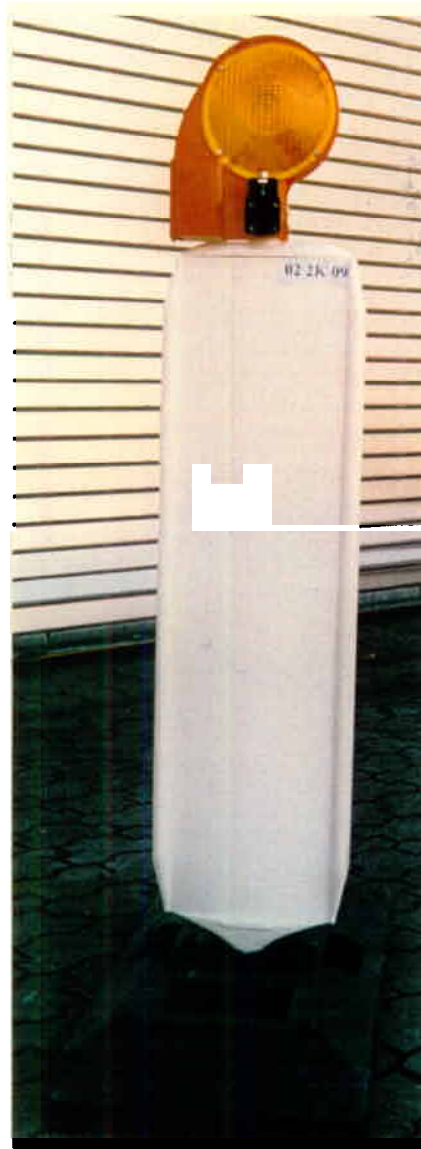
Brüderstraße 53
51427 Bergisch Gladbach
Postfach 100150
51401 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 04 / 43 - 0
Telefax: 0 22 04 / 43 - 673
Internet: www.bast.de
Seite 2 von 11

Einzelergebnisse der Laborprüfungen des Bildes, der Standsicherheit und der Konstruktion sowie der Prüfergebnisse der passiven Sicherheit nach 'TL-Leitbaken 97'

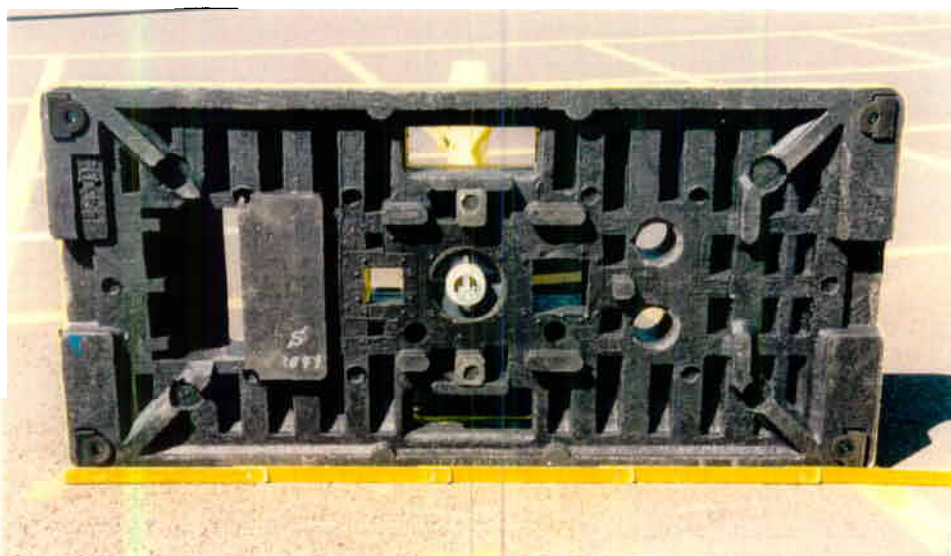
	EIGENSCHAFT	PRÜFERGEBNIS
Bild	Abmessungen (mm)	999 x 249
	Unterkante über Aufstellfläche (mm)	150
Stand- sicherheit	Gleitsicherheit unter Windkrafteinfluss (mm)	erfüllt
	Horizontalauslenkung infolge Toleranz in den Verbindungselementen (mm)	Senkrecht: 3,6 Parallel: 1,5
Konstruktion	Horizontalauslenkung infolge Durchbiegung unter Windlast (mm)	Senkrecht: 37,0 Parallel: 4,3
	Batterieabmessungen (mm)	130 x 160 x 75
	Gesamtgewicht (kg)	33,9
	Gewicht Bakenfuß mit Drehadapter (kg)	29,0
	Gewicht Warnleuchte (g)	1352
	Ecken und Kanten	entfällt
	Kanten der Fußplatte bei harten Materialien	entfällt
	Bauhöhe der Fußplatte (mm)	111
	Einbauhöhe der Batterie (mm)	entfällt
	Bemessung der Fußplatte in Bezug auf die Standsicherheit	erfüllt
Passive Sicherheit	seitliche Abweichung des Versuchsfahrzeugs 10 m nach dem Anprall an Bake 2 (m)	0,31
	Gefährdung der Fahrzeuginsassen oder anderer Personen	keine



Vorderansicht



Rückansicht



Fußplatte, Unteransicht



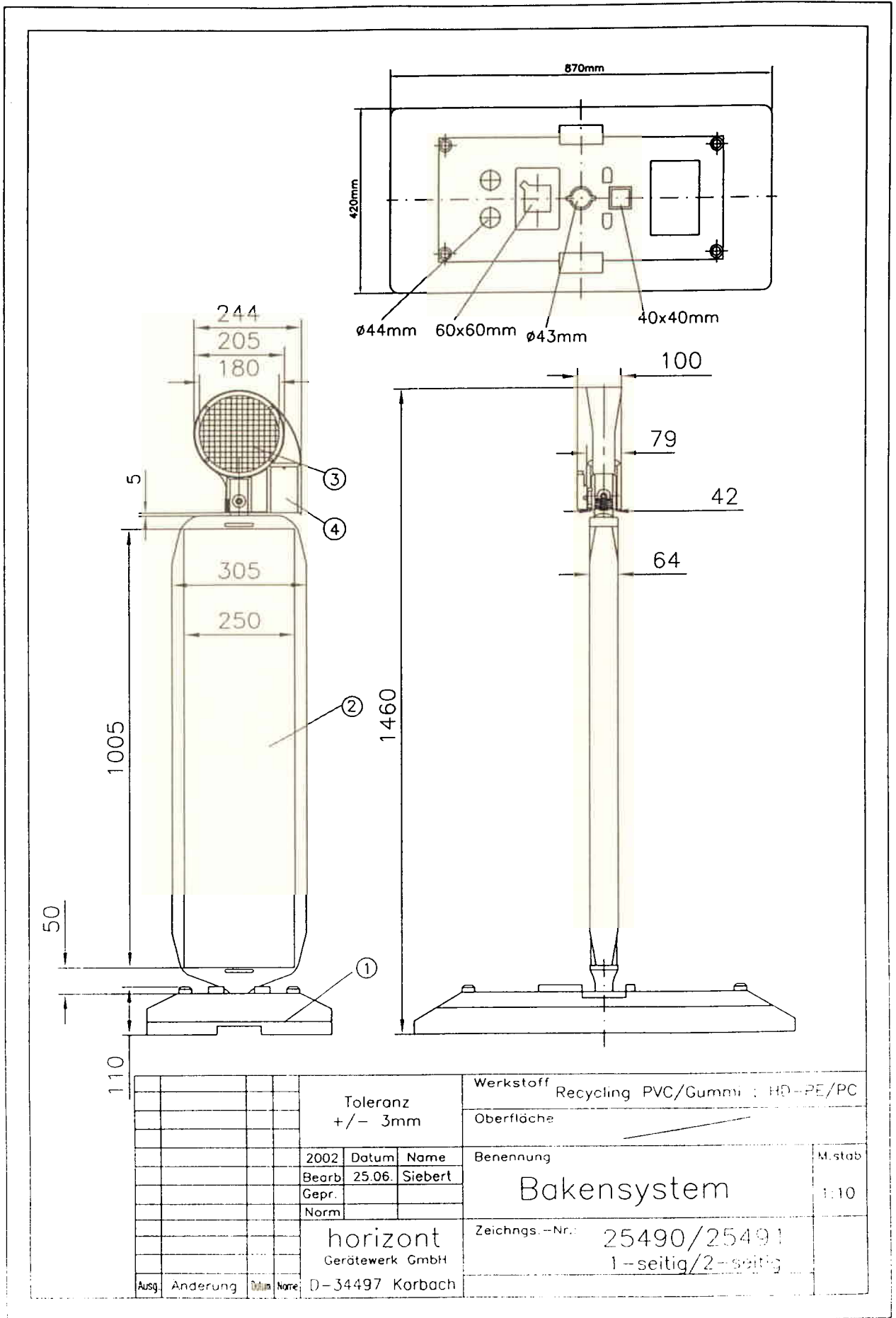
Warnleuchtenverschraubung
parallel zur Bakenfolienebene

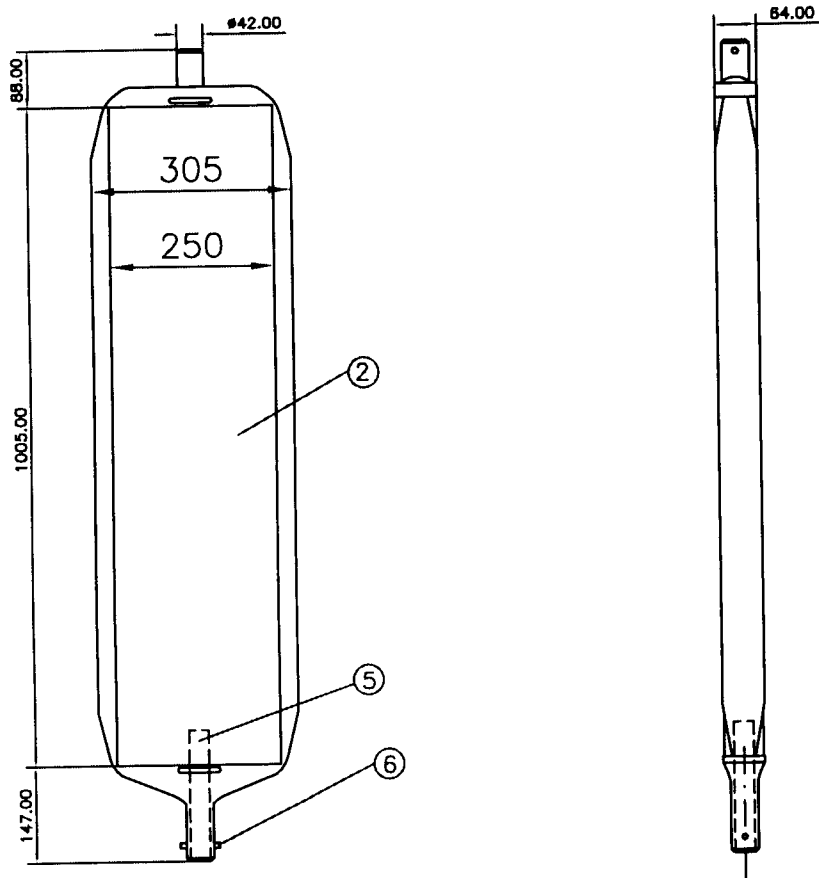


Bakenfußplatte
mit Leitbakenunterteil



Anfahrsituation für Prüfung der passiven Sicherheit





				Werkstoff		HD-PE	
				Oberfläche		/	
				Toleranz +/- 3mm			
				2002	Datum	Name	Benennung Bakenblatt
				Bearb.	25.07.	Siebert	
				Gep.			
				Norm			
				horizont Gerätewerk GmbH		Zeichngs.-Nr.: 25572SD	
Ausg.	Änderung	Datum	Name	D-34497 Korbach		M.stab 1:10	



horizont signaltechnik gmbh

Wiederverwertbarkeit des HORIZONT TL-Bakensystems

Bakenfußplatte: Die Bakenfußplatte kann erneut granuliert und für neue Fußplatten verwendet werden.

Bake: Das Bakenblatt (ohne Metallteile und Folie) kann granuliert werden und dient dann als PE-Recycling Material.

Leuchte: Die Kunststoffteile können sortenrein granuliert werden.

Alle Reststoffe können auf normalen Deponien entsorgt werden.

horizont signaltechnik gmbh

Kennzeichnung von Leitbaken-Systemelementen

Das mit der Prüfnummer 02 2K 09 anerkannte Leitbakensystem erhält künftig folgende Kennzeichnungen:

Bakenblatt/Holm: 94 2K 001 (B, K), 33, 34

Bakenfußplatte: 33, 34

Warnleuchte: „K“*

* Die Warnleuchten-Batteriekombination Top LED (Kennbuchstabe K) darf nur in Verbindung mit dem o. g. Leitbakensystem verwendet werden.